



Sind Kinderbücher für Kinder geschrieben oder sollten wir Erwachsenen sie auch in die Hand nehmen?

Christian Duda ist ein in Österreich geborener deutscher Kinder- und Jugendbuchautor und Regisseur mit ägyptischen Wurzeln.

Christian Duda eigentlich Christian Ahmed Gad Elkarim wurde 1962 in Graz als Ahmet Ibrahim el Said Gad Elkarim geboren und wuchs in der Steiermark auf. Er studierte Philosophie, Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte in Stuttgart. Seit den 1980er-Jahren war Duda (als Christian Ahmet Gad Elkarim) als Regieassistent und Regisseur an Theatern in Stuttgart, München, Berlin, Nürnberg u. a. tätig. Er lebt jetzt in Berlin.

„Elke“ – Ein schmales Buch über die Wirkung von Kuchen - so der schlichte Titel des Kinderbuches.

Kasimir, ein Held der Geschichte, ist fünf Jahre alt und wohnt mit seinem Papa in Berlin. Weil er schließlich schon groß ist, darf er alleine in den Kindergarten gehen. Eines Morgens prallt er dabei mit einem Kuchenblech

zusammen, hinter dem eine große, dicke Frau zum Vorschein kommt: Elke. Kasimir liebt Kuchen und Elke backt jeden Tag Russischen Zupfkuchen (das Rezept finden Sie im Buch) für das nahe gelegene Café – der Beginn einer wunderbaren Freundschaft. Herausgekommen ist dabei ein einzigartiges Buch, das Kinder ab sechs Jahren ebenso begeistern wird wie erwachsene Leser. Es ist eine Geschichte über eine ungewöhnliche Freundschaft, die urplötzlich beginnt und die nicht nur das Leben von Kasimir und Elke ungemein bereichert. Elke hat an ihrer Einsamkeit und ihrem massiven Übergewicht zu knabbern. Cafébesitzer Uwe kämpft ums geschäftliche Überleben. Ganz normale Leute also, die sich ihren Alltagssorgen stellen müssen. Christian Duda hält ein Vergrößerungsglas über den Alltag in der fiktiven Berliner Lubitschstraße, in der die Geschichte spielt und erzählt eindringlich, welche großartigen Veränderungen Kuchen und Freundschaft bewirken können.

Leseprobe:

<https://www.beltz.de/fileadmin/beltz/leseproben/978-3-407-82082-2.pdf>